



# LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Externer Datenschutzbeauftragter BwBM

# Inhalt

---

1	Einleitung .....	2
1.1	Auftraggeber .....	2
1.2	Gegenstand .....	2
1.3	Laufzeit .....	2
1.4	Umfang .....	2
2	Geforderte Leistungen (A) .....	3
3	Qualifikation (A) .....	3
4	Erreichbarkeit, Verfügbarkeit und Reaktionszeiten (A) .....	3
5	Bewertungskriterien (B) .....	4
5.1	Bieterpräsentation .....	4
5.2	Referenzen .....	4
5.3	Bewertung .....	4
5.4	Auswertung .....	5
5.4.1	Berechnungsbeispiel .....	6

# 1 Einleitung

## 1.1 Auftraggeber

Die Bundeswehr Bekleidungsmanagement GmbH (BwBM) ist eine Inhousegesellschaft des Bundes zur Erbringung von Liefer- und Dienstleistungen im Bereich der Bekleidung und persönlichen Schutzausrüstung für die Bundeswehr.

### Key Facts

- Ca. 1.200 Mitarbeiter
- Ca. 7,5 Millionen Transaktionen/Jahr
- Ca. 200.000 Kunden
- 102 Shops-/Servicestationen
- 7 Lagerstandorte
- 25 Mobile Servicepoints
- Bewirtschaftung von ca. 7.000 Bekleidungsartikeln
- Versand von ca. 120.000 Paketen/Jahr
- Versand von ca. 13.000 LKW-Sendungen/Jahr



## 1.2 Gegenstand

Für die ausgeschriebene Leistung soll mit Zuschlagserteilung ein Dienstleistungsvertrag geschlossen werden. Hierbei bietet der Auftragnehmer (AN) während der Vertragslaufzeit die in der Leistungsbeschreibung angeführten Leistungen an.

Die hier beschriebenen Leistungen haben entweder ausschließenden (A) oder bewertenden (B) Charakter.

## 1.3 Laufzeit

Die Laufzeit des Vertrages beginnt am 01.04.2019 und beträgt zunächst 24 Monate. Sofern der Vertrag nicht mindestens 3 Monate vor Vertragsablauf schriftlich gekündigt wurde verlängert er sich automatisch um weitere 24 Monate und endet dann am 31.03.2023.

## 1.4 Umfang

2-3 Personentage (PT) pro Monat nach Anforderung durch den AG. Die Leistungen müssen in den Räumen der BwBM in Köln (on premises) erbracht werden, nach Absprache anteilig (bis zu 30%) auch in den Räumen des AN (remote). Anzubieten sind folgende Positionen:

1. Stunden- bzw. Tagessatz (8h) für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen in den Räumen des AG inkl. Reisekosten und sonstiger Zuschläge (all-in).
2. Stunden- bzw. Tagessatz (8h) für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen in den Räumen des AN (all-in)

## 2 Geforderte Leistungen (A)

---

Der AN muss folgende Leistungen erbringen:

- Beratung und Betreuung der BwBM-Geschäftsführung, der Mitarbeiter und des Betriebsrates in allen Fragen des Datenschutzes als externer Datenschutzbeauftragter
- Meldung als Datenschutzbeauftragter bei der Aufsichtsbehörde
- Sicherstellung der Einhaltung von Meldepflichten ggü. öffentlichen und nichtöffentlichen Stellen
- Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit bei der Behandlung von Datenschutzvorfällen
- Fachliche Beratung und Unterstützung des Datenschutzmanagers der BwBM bei der Weiterentwicklung unseres Datenschutzmanagementsystems nach EU-DSGVO, insbesondere bei
  - Pflege von Datenschutz-Richtlinien, -Konzepten, Arbeitsanweisungen, Richtlinien, Einwilligungs- und Verpflichtungserklärungen
  - Erstellen und Fortschreiben der Verfahrensverzeichnisse
- Beratung bei der Einführung von neuen Verfahren, z.B.
  - Prüfung auf Erforderlichkeit von Datenschutzfolgeabschätzungen
  - Ggf. Erstellung von Datenschutzfolgeabschätzungen
- Beratung bei Abschlüssen von Verträgen zur Auftragsverarbeitung
- Überprüfung von technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOM) der Informationssicherheit von Vertragspartnern
- Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit und ggf. fristgerechten und qualifizierten Ausführung von Auskunfts-, Änderungs- und Löschanträgen von Betroffenen
- Regelmäßige Durchführung von Datenschutzaudits (mind. 1x jährlich)
- Jährliche Erstellung eines Datenschutzberichts
- Schulung und Coaching von Mitarbeitern
- Erfüllung aller weiteren dem externen Datenschutzbeauftragten obliegenden datenschutzrechtlichen Pflichten

## 3 Qualifikation (A)

---

Der oder die vom AN eingesetzten Mitarbeiter müssen mindestens über folgende Qualifikationen verfügen:

- TÜV-geprüfter Datenschutzbeauftragter oder Datenschutzbeauftragter GDDCERT.EU oder vergleichbare Qualifikation
- Datenschutzauditor (TÜV) nach EU-DSGVO und neuem BDSG oder vergleichbare Qualifikation

Nachweise über die Qualifikation der Mitarbeiter sind den Angebotsunterlagen beizufügen.

## 4 Erreichbarkeit, Verfügbarkeit und Reaktionszeiten (A)

---

Der AN muss per Telefon mindestens in der Zeit von 8:00-16:00 an Werktagen erreichbar sein, per E-Mail jederzeit.

Bei Datenschutzvorfällen muss eine Reaktion innerhalb von 24h erfolgen, auch an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen.

Es muss sichergestellt sein, dass im Falle von Urlaub oder Krankheit eine Vertretungsregelung durch den AN sichergestellt ist.

## 5 Bewertungskriterien (B)

Der Zuschlag wird nach einer gewichteten Bewertungsmatrix erteilt.

Der Preis wird mit 30% und die Leistung mit 70% gewichtet.

Für die Bewertung der Leistung werden folgende Quellen zugrunde gelegt:

- Bieterpräsentation (Präsenzveranstaltung ca. 1h)
- Referenzen

### 5.1 Bieterpräsentation

In der Bieterpräsentation soll das Unternehmen und die ggf. eingesetzten Mitarbeiter hinsichtlich der Eignung für die ausgeschriebene Leistung vorgestellt werden. Die Präsentation findet als Präsenzveranstaltung, in den Räumen des AG statt. Die Präsentation soll folgenden Aufbau haben:

1. Allgemeine Vorstellung des Bieters (Unternehmens). Relevant sind hierbei folgende Aspekte: Darstellung der grundlegenden Unternehmenskennzahlen sowie der Qualifikation des Unternehmens für die ausgeschriebene Leistung z.B. anhand von Referenzen, Erfahrungsberichten, Spezialisierungen (max. 15 Min).
2. Im Anschluss daran legt der Bieter seine Eignung im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Leistung dar: Vorstellung qualifizierter Mitarbeiter für die ausgeschriebene Tätigkeit (max. 15 Min).
3. Offene Fragerunde (max. 30 Min).

### 5.2 Referenzen

Referenzen sollten in Art und Umfang vergleichbare Mandate dokumentieren und nicht länger als 3 Jahre zurückliegen. Wir erwarten die Abgabe von mindestens 3 Referenzen.

### 5.3 Bewertung

Die Leistung wird anhand folgender Kriterien mit einem Punktesystem bewertet:

Quelle	Thema	Kriterium	Punkte	
<i>Bieterpräsentation</i>	Allgemeines	Darstellung des Unternehmens	1-3	Basisinformationen enthalten
			4-7	Strukturiert, übersichtlich, aussagekräftige Darstellung der Geschäftsbereiche und Mitarbeiter
			8-10	Klar strukturiert, umfangreiche Darstellung aller Tätigkeiten und Kompetenzen, Umsätze, Entwicklung, Strategie etc.
<i>Bieterpräsentation</i>	Personal	Anzahl der Beschäftigten mit der geforderten Qualifikation	1-3	Weniger als 5 MA
			4-7	5-10 MA
			8-10	Mehr als 10 MA

<i>Bieterpräsentation</i>	Personal	Erfahrung der für die ausgeschriebene Leistung vorgesehenen MA	1-3	Weniger als drei Jahre Berufserfahrung
			4-7	3 bis 6 Jahre einschlägige Berufserfahrung
			8-10	Mehr als 6 Jahre einschlägige Berufserfahrung
<i>Bieterpräsentation</i>	Allgemeines	Unternehmensschwerpunkt im Datenschutzbereich	1-3	Umsatz mit Datenschutzberatung 0%-30%
			4-7	Umsatz mit Datenschutzberatung 40%-70%
			8-10	Umsatz mit Datenschutzberatung 70%-100%
<i>Bieterpräsentation</i>	Verfügbarkeit	Vertretung, Erreichbarkeit und Reaktionszeit	1-3	Nach Mindestanforderungen oder ähnlich
			4-7	Besser als Mindestanforderungen
			8-10	Wesentlich besser als Mindestanforderungen
<i>Referenzen</i>	Allgemeines	Anzahl der Referenzen	0-3	Null bis drei
			4-7	Vier bis sieben
			8-10	Mehr als sieben
<i>Referenzen</i>	Allgemeines	Ähnlichkeit der Referenzen zu der geforderten Leistung	1-3	Geringe Ähnlichkeit
			4-7	Vergleichbare Art und Umfang oder ähnliche Kunden
			8-10	Hohe Übereinstimmung in Art und Umfang, vergleichbare Kunden
<i>Referenzen</i>	Personal	Übereinstimmung der in den Referenzen eingesetzten MA mit den für die ausgeschriebene Leistung vorgesehenen MA	1-3	Keine oder kaum Übereinstimmungen
			4-7	Viele Übereinstimmungen
			8-10	Hohe bis vollständige Übereinstimmung

Maximal können hierbei 80 Punkte erreicht werden, minimal 7.

## 5.4 Auswertung

Nach Prüfung der grundsätzlichen Eignung, werden die fünf Bieter mit der höchsten Punktzahl nach Auswertung der Referenzen (siehe Bewertungsmatrix) zur einer Präsentation vor Ort eingeladen. Die Angebote, die Referenzen und die Präsentation werden dann anhand der Bewertungsmatrix (siehe Leistungsbeschreibung) ausgewertet. Der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag.

Zur Auswertung wird der Angebotspreis in Punkte transformiert und normiert, danach werden Preis und Leistung mit den in **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** angegeben Werten gewichtet. Den Zuschlag erhält der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl. In diesem Fall werden sowohl Preis als auch Leistung auf 73 Punkte normiert, da dies die Differenz zwischen der höchsten und niedrigsten

Punktzahl bei der Leistungsbewertung ist. Die Transformation der Angebotspreise in Punkte erfolgt nach folgendem Verfahren:

Zunächst wird aus den angebotenen Tagessätzen für Leistungen in den Räumen des AG und Leistungen in den Räumen des AN ein gewichtetes Mittel gebildet (70/30).

Der günstigste gewichtete Angebotspreis erhält die maximale Punktzahl (73), ein virtuelles Angebot mit einem Angebotspreis des 2-fachen des günstigsten Angebotspreises erhält 0 Punkte. Dazwischen wird linear interpoliert.

#### 5.4.1 Berechnungsbeispiel

Bieter	Tages- satz AG	Tages- satz AN	Tages- satz ge- wichtet Leist- ungsort (70/30)	Preis norm	Preis gewichtet 30%	Leistungs- bewertung	Leistung norm.	Leistung gewichtet 70%	Gesamt
A	1000	900	970	73	21,9	66	59	41,3	<b>63,2</b>
B	1200	1000	1140	60,2	18,1	52	45	31,5	<b>49,6</b>
C	1100	1000	1070	65,5	19,7	60	53	37,1	<b>56,8</b>